

Pasta Opera

von Julia Regehr



www.pastaopera.de

In der lockeren Atmosphäre einer festlichen Soiree
genießen Sie die schönen Stimmen
der Opernsänger ganz beeindruckend nah!



„Essen und Lieben, Singen und Verdauen,
das sind im wahrsten Sinne des Wortes
die vier Akte der Opera Buffa,
die man gemeinhin das Leben nennt
und das vergeht wie Champagnerschaum
auf der Zunge. Wer es dahinschwinden lässt,
ohne es genossen zu haben, ist ein Erznarr.“

- Gioacchino Rossini -



Rossini, Verdi, Puccini, Donizetti, Leoncavallo,
Mascagni, Beethoven, Catalani, Bellini,
Mozart, Offenbach und Bizet:

Die schönsten musikalischen Edelsteine der Opernwelt
tanzen Walzer mit einer geistreichen, witzigen Präsentation.



KONTAKT

Julia Regehr: +49-171-4626890
julia@pastaopera.de

ANFRAGEN

info@pastaopera.de

AUFTRITTE / TERMINE

www.pastaopera.de



PRESSESTIMMEN

...Ich habe mich den ganzen Abend lang amüsiert.
Schöne Stimmen und eine geistreiche, witzige Präsentation...

- Lorient in der Berliner Morgenpost -

...musikalische Trüffel der Opernkultur...
ein Fest für Gaumen und Augen und alle feinen Sinne

- Die Süddeutsche Zeitung -

...brillieren nicht nur stimmlich auf Konzertniveau
sondern haben echte Entertainer-Qualitäten...

- Der Tagesspiegel -

...Es verschmelzen kulinarische und akustische Genüsse...
Das Publikum wandelt sich schnell in eine
angeregt plaudernde Festgemeinde...

- Der Fokus -

... die Soubretten singen hinreißend, man isst,
man trinkt, man lauscht...

- Der Feinschmecker -

...die junge Frau am Nebentisch ist begeistert:
„Wir sind mittendrin, in der Oper sitzt man ja
höchstens in der ersten Reihe“...

- Der Münchner Merkur -

...ein fröhliches Feuerwerk der Sinne...
grandios gesungene Arien

- Die Vogue -

... ein sinnliches Gesamtkunstwerk ...

- Das Berliner Wochenblatt -

... Kultur geht durch den Magen,
Pasta Opera ist der absolute Renner ...

- Theater heute -



Madame,
endlich habe ich mich entschlossen
und Sie können sich wohl denken,
daß Sie den Sieg davortragen.
Ich werde also kommen, um
das Osterfest in der Eremitage bei
Ihnen zu verleben, und ich
werde dort bleiben, solange ich
mich wohlbefinde und Sie mich
dulden mögen.
Ich bitte Sie, da ich Ihnen
Wichtiges zu sagen habe, mich
augenblicklich zu besuchen;
aber hatten Sie es geheim
wie bisher.

Bis gleich!
LIEBSTE JULIA
DEIN LORiot
26. 4. 07

